



Am
11. Dezember
zu Ende des
Gottesdienstes
um 10:30 Uhr
bin ich in der
Pfarrkirche
Tegernheim



Pfarrbrief

Nr. 2022 49 - 50
vom 03.12.2022 bis 18.12.2022

Das Pfarrbüro
ist dienstags und donnerstags
jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr geöffnet

Pfarrei Mariä Verkündigung

„Freut euch!
... jubeln und jauchzen...
Fürchtet euch nicht....“



Herausgeber: Kath. Pfarramt Tegernheim Mariä Verkündigung

Kirchstraße 18 • 93105 Tegernheim
Telefon: 09403-3957 • Telefax: 09403-7234
Internet: www.pfarrei-tegernheim.de • E-Mail: tegernheim@bistum-regensburg.de

Pfarrer Andrzej Kuniszewski

Telefon: 09403-3957 • E-Mail: andrzej.kuniszewski@bistum-regensburg.de
Mobil: 0171-3889878

Pfarrvikar Basil Iruthayasamy

Telefon: 0155-10079156 • E-Mail: samybasil@gmail.com

Advent: Vielerlei Wege

Dass wir im Advent auf dem Weg nach Bethlehem sind, versteht sich von selbst. Denn dort in Bethlehem ist vor über 2.000 Jahren Jesus Christus geboren – und das feiern wir am Ende der Adventszeit an Weihnachten. Doch mit einem Zitat des Priesters und Dichters Angelus Silesius (eigentlich Johannes Scheffler, Lebensdaten: 1624–1677) möchte ich den Blick auf den Advent ein wenig verschieben. Er schrieb: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren.“ Will salopp heißen: Weihnachten zu feiern als Erinnerungsfest an die Geburt Jesu, ist nicht mal die halbe Miete. Weihnachten geht es weniger um die Geburt Jesu in Bethlehem als um die Geburt Jesu in mir. Was kann das bedeuten?

Dass mir Gott in meinem Leben so wichtig ist, wie es mir ein eigenes Kind ist oder wäre. Dass ich mir Zeit nehme. Dass ich mich um Gott kümmerge, heißt: seine Worte sind mir wichtig und ich versuche, danach zu leben.



Foto: Michael Tillmann

Ich liebe ihn – und ich lasse mich von ihm lieben. Das heißt, ich vertraue ihm und ich vertraue mich ihm an. Wenn Christus in mir zur Welt kommen soll, ist der Advent auch ein Weg zu mir selbst. Wie geht es mir? Liebe ich mich selbst? Nehme ich Rücksicht auf mich? Gebe ich den Dingen Zeit in meinem Leben, die mir wichtig sind und mich freuen? Diese Fragen, dieser Weg zu mir selbst, ist zugleich ein Weg zu Gott. Bei ihm kann ich Erfüllung finden, denn er möchte, dass ich das Leben habe und dass ich es in Fülle habe, wie es uns Jesus im Johannesevangelium verspricht. Ich wünsche Ihnen segensreiche Adventswege zu sich selbst, zu Ihren Nächsten und zu Gott.

Gottesdienstordnung

ZWEITER ADVENT

4. Dezember 2022

Zweiter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



Ulrich Loose

» In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! «

Samstag 03.12. Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote

- 14:00 Tauffeier von Julian Dominik Zwicklbauer
- 17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
- 18:00 Vorabendmesse
für + Ehemann und Vater Karl-Heinz Heilmeier zum 1. Sterbetag
für + Hildegard Haller
für + Josef und Maria Melzl
für + Julia Poppe und Christian Adelt
für + Rainer Wildenauer
für + Hildegard Rauner
für + Bruder Max Sippenauer
für + Vater Alfons Liebl zum Sterbetag
- 19:30 Heilige Messe -gestaltet durch den Neokatechumenalen Weg

Sonntag 04.12. 2. ADVENTSSONNTAG

- 08:30 Beichtgelegenheit
- 09:00 Heilige Messe
für + Mutter Josefine Cramer
für + Vater Alfred Federl
für + Eltern Krystyna und Ryszard Kuniszewski
für + Johann Schmid
- 10:30 Heilige Messe -gestaltet durch die Kolpingsfamilie
für + Eltern Egmont und Resi Wirth
für + Martha Kirschenhofer
für + Vater Johann Schmid
- 14:00 Adventsandacht gestaltet durch den FMV Tegernheim -
im Anschluss Glühweinausschank

Montag 05.12.

- 18:30 Heilige Messe
für + Eltern Josef und Barbara Karl
- Dienstag 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof**
- 16:30 Seniorenmesse im "Haus Urban"
für + Ehemann Josef Hierlmeier
- Mittwoch 07.12. Hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer**
- 08:00 Heilige Messe
nach Meinung
- Donnerstag 08.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA**
- 17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
für + Johann Schmid
für + Reinhard Mözl
für + Rosa und Josef Mözl
für + Christa Pietsch
für + Vater Johann Schmid
- Freitag 09.12. Hl. Johannes Didacus, Glaubenszeuge**
- 06:00 Roratemesse beim Kerzenschein mit den Tegernheimer Sängern
für + Martha und Willi Fohrmann

DRITTER ADVENT

11. Dezember 2022

Dritter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10

2. Lesung: Jakobus 5,7-10

Evangelium:
Matthäus 11,2-11



Ulrich Loose

» In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätzige werden rein und Taube hören. «

- Samstag 10.12. Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**
- 17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
für + Geschwister von Fr. Maria Brunner
für + Vater Xaver Schiller
für + Sohn Georg Mirwald jun.
für + Eltern und Großeltern von Fr. Agnes Mirwald
für + Ehemann Josef Brem zum Geburtstag

- Tischgesellschaft Schwammerl für + Johann Schmid
- Sonntag 11.12. 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**
- 08:30 Beichtgelegenheit
09:00 Heilige Messe
für + Anna Beiderbeck
für + Hermann Schächinger
10:30 Heilige Messe - mit dem Besuch des Hl. Nikolaus
für + Joseph Fisch
für + Ludwig Ohlschmied
für + Ludwig Ohlschmied
für + Helga Meier
für + Andreas Rückerl
10:30 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim
15:00 Adventsandacht gestaltet durch die MMC + KAB in der Pfarrkirche
- Montag 12.12.**
- 18:30 Heilige Messe mit Empfang des Friedenslichts aus Bethlehem
für + Joseph Fisch
für + Hermann Schächinger
- Dienstag 13.12. Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass**
- 14:30 Beisetzung von + Klaus Riedersberger auf dem Neuen Friedhof
18:30 Heilige Messe
für + Schwager Michael Seebauer
für + Andreas Rückerl
- Mittwoch 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
- 08:00 Heilige Messe
für + Hermann Schächinger
13:30 Seniorentreff: Adventsandacht in der Pfarrkirche
18:30 Waldweihnacht an der Marienkapelle - gestaltet durch die MMC, KAB und dem Schützenverein
- Donnerstag 15.12.**
- 17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
für + Ehemann Rudolf Seebauer zum Sterbetag
für + Johann Schmid
für + Ehemann Max Kaiser zum Sterbetag
für + Eltern Anton und Anna Gruber
- Freitag 16.12.**
- 06:00 Roratemesse beim Kerzenschein
für + Eltern Johann und Marianne Danhauser
für + Vater Konrad Zwicklbauer

VIERTER ADVENT

18. Dezember 2022

Vierter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:
Matthäus 1,18-24



Ulrich Loose

» Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. «

Samstag 17.12.

- 16:00 Kolpingsfamilie: Adventliche Sitzweil
- 18:00 Vorabendmesse
für + Angehörige von Fr. Herta Salhofer
für + Mutter Sieglinde Beiderbeck
für + Hildegard Haller
für + Johann Schmid
Pilzfreunde Tegernheim für + Mitglied Manfred Taps

Sonntag 18.12. 4. ADVENTSSONNTAG

- 08:30 Beichtgelegenheit
- 09:00 Heilige Messe
für + Angehörige von Fr. Erna Reisinger
für + Eltern und + Angehörige von Fr. Maria Rädlinger
für + Ehemann Michael Hacker
für + Vater Michael Hacker
für + Hermann Schächinger
- 10:30 Heilige Messe
für + Johann Schmid
für + Ehemann und Vater Josef Kainzbauer
für + Elisabeth Renner
- 14:00 Tauffeier von Bella Maria Kaniber

AKTUELLES:

- Sa., 3. Dez.
 - 16:00 Uhr Ministranten: Film-Nachmittag und gemeinsames Abendessen (*Pfarrsaal*)
 - 19:30 Uhr Gottesdienst mit dem Neokatechumenalen Weg (*Pfarrkirche*)
- So., 4. Nov.
 - 10:30 Uhr Gottesdienst gestaltet durch die Kolpingsfamilie (*Pfarrkirche*)
 - 14:00 Uhr FMV: Adventsandacht (*Pfarrkirche*) mit anschl. Glühweinausschank (*vor dem Pfarrheim*)
 - 14:00 Uhr evang. St. Lukas-Kirche in Regensburg: Installation der neuen evang. Geistlichen Pfarrerin Sibylle Thümerl und Pfarrer Petr Chamrád
 - 19:00 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (*Pfarrsaal*)
- Mo., 5. Dez.
 - 17:00 Uhr Kolpingsfamilie: Seniorenstammtisch (*Gasthaus Federl/Scheck*)
- Mo.-Di., 5.-6. Dez.
 - 19:15 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates (*Pfarrsaal*)
- Di., 6. Dez.
 - 19:30 Uhr St.-Nikolaus-Aktion der Ministranten (*Anmeldefrist bereits abgelaufen*)
- Mi., 7. Dez.
 - 19:30 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (*Pfarrsaal*)
 - 14:30 Uhr Probe für das Krippenspiel am Heiligen Abend (*Pfarrkirche*)
 - 17:00 Uhr Kinderchor: Probe (*Pfarrsaal*)
 - 18:00 Uhr Jugendchor: Probe (*Pfarrsaal*)
 - 20:00 Uhr Kirchenchor: Probe (*Pfarrsaal*)
- Fr., 9. Dez.
 - 06:00 Uhr Rorate-Messe beim Kerzenschein mit den Tegernheimer Sängerinnen (*Pfarrkirche*)
 - 15:00-17:00 Uhr Gruppenstunde für die Erstkommunionkinder (*Gruppe A*)
- Fr. - So, 9.-11. Dez.
 - Kolpingsfamilie: Familienwochenende in Lam-bach
- Sa., 10. Dez.
 - 10:00-12:00 Uhr Gruppenstunde für die Erstkommunionkinder (*Gruppe B*)
 - 16:00 Uhr Ministranten: Gruppenstunde (*Ministranten-raum*)
- So., 11. Dez.
 - 10:30 Uhr Kleinkindergottesdienst (*Pfarrsaal*)
 - 10:30 Uhr Gottesdienst mit Besuch des hl. Nikolaus (*Pfarrkirche*)
 - 15:00 Uhr Adventsandacht der MMC und KAB (*Pfarrkirche*)
- Mo., 12. Dez.
 - 18:30 Uhr Empfang des Friedenslichts aus Bethlehem
- Di., 13. Dez.
 - 19:30 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (*Pfarrsaal*)
- Mi., 14. Dez.
 - 13:30 Uhr SeniorenTreff: Adventsfeier (*Pfarrkirche*) und anschl. gemütliches Beisammensein (*Gasthaus Götzfried*)
 - 14:30 Uhr Probe für das Krippenspiel am Heiligen Abend (*Pfarrkirche*)

- 17:00 Uhr Kinderchor: Probe (Pfarrsaal)
- 18:00 Uhr Jugendchor: Probe (Pfarrsaal)
- 20:00 Uhr Kirchenchor: Probe (Pfarrsaal)
- 18:30 Uhr Waldweihnacht der MMC, KAB und Schützengesellschaft Adlerseige an der Marienkapelle (Tegelweg)

Sa., 17. Dez., • 11:00 Uhr Katechese für die Erstkommunionkinder (Pfarrkirche)

So., 18. Dez., • 16:00 Uhr Adventliche Sitzweil (Pfarrkirche)
• 16:00 Uhr Advents- und Weihnachtsfeier der Ministranten (Pfarrsaal)

DEMNÄCHST:

Mo., 19. Dez. • 19:15 Uhr Offener Singkreis (Pfarrsaal)
Di., 20. Dez. • 19:30 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (Pfarrsaal)

Mi., 21. Dez. • 14:30 Uhr Probe für das Krippenspiel am Heiligen Abend (Pfarrkirche)

• 17:00 Uhr Kinderchor: Probe (Pfarrsaal)
• 18:00 Uhr Jugendchor: Probe (Pfarrsaal)
• 20:00 Uhr Kirchenchor: Probe (Pfarrsaal)
Fr., 23. Dez. • 14:00 Uhr Krankenkommunion (bitte, melden Sie Ihre Kranken im Pfarrbüro an!)
• 16:00 Uhr Ministranten: Vorbereitung der Sternsingeraktion (Pfarrsaal)

Di., 27. Dez. • 18:30 Uhr Gottesdienst mit Segnung des Johannisweins
• 19:30 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (Pfarrsaal)

Mi., 28. Dez. • 20:00 Uhr Kirchenchor: Probe (Pfarrsaal)
Sa., 31. Dez., • 17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit anschl. Glühweinausschank durch die Kolpingsfamilie

BITTE VORMERKEN:

Sa. 14. Januar Tag der Ehe-Jubiläen des Jahres 2022
So. 22. Januar • 10:00 Uhr Pontificalgottesdienst mit dem Diözesanbischof Dr. Rudolf Vorderholzer zum Abschluss der Außenanierung der Pfarrkirche

So., 7. Mai, • 10:00 Uhr Erstkommunionfeier 2023
So., 14. Mai, • 10:00 Uhr Erstkommunionfeier 2023



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Dezember

Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung, Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.

UNSERE CHÖRE:

Der **Kirchenchor** hält seine regelmäßigen Proben mittwochs **von 20:00 bis 21:30 Uhr** im Pfarrsaal. Wer mitsingen möchte, nehme bitte direkt Kontakt mit unserem Kirchenmusiker und Kirchenchorleiter Herrn Michael Braun auf
Handy-Nr.: 0151-57371534 auf.

Kinderchor und Jugendchor

Die Proben für den Kinder- und Jugendchor finden mittwochs statt, und zwar für den **Kinderchor um 17:00 Uhr** und für den **Jugendchor um 18:00 Uhr** im Pfarrsaal.

Alle Kinder (ab der 1. Schuljahrgangsstufe) und Jugendliche (etwa ab der 6. Klasse bzw. nach der Firmung), die Musik und das Singen in einem Chor lieben, laden wir zum Mitsingen im Kinderchor bzw. Jugendchor herzlich ein! Bitte nehmen Sie direkt Kontakt mit Herrn Luca Canzian Handy-Nr.: 0039 348 83 93 207 auf.

Offener Singkreis:

Der Offene Singkreis hält seine Proben an jedem 3. Montag im Monat um 19:15 Uhr im Pfarrheim. Die nächste Singprobe ist am 19. Dezember. Mit Ihren Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Edeltraud Appl, Tel.: 09403 8770.

TAUFEN:

Derzeit werden nur Einzeltaufen gespendet. Bitte melden Sie Ihr Kind zur Taufe im Pfarrbüro an und vereinbaren Sie dabei einen Tauftermin. Bringen Sie bitte bei dieser Gelegenheit gleich die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.



Unsere Pfarrgemeinde betet für die zuletzt verstorbenen:

† Frau Olga Dobler (93), verstorben am 22.11.2022
† Frau Anna Schiller (94), verstorben am 28.11.2022
† Herrn Klaus Riedersberger (61), verstorben am 01.12.2022

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe...

**Die Pfarrgemeinde wünscht
zum Geburtstag Gesundheit und
Gottes reichen Segen:**

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Gründen des Datenschutzes die Namen der Geburtstagskinder nicht mehr veröffentlicht werden dürfen. Der vollständige Pfarrbrief liegt auf dem Schriftenstand in der Pfarrkirche auf!



Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,

„Freut euch“ – So ruft uns der 3. Adventssonntag mit dem Namen „Gaudete“ ins Deutsche übersetzt zu. Und die biblischen Texte wollen das heute offenbar noch bestätigen: „Die Wüste und das trockene Land sollen sich freuen... jubeln und jauchzen... Fürchtet euch nicht... jauchzt auf...“ – So heißt es in der wunderbaren ersten Lesung am 3. Adventssonntag aus dem Propheten Jesaja.

„Der hat gut reden...“, könnte man da heute sagen. Haben wir wirklich Grund zur Freude mal abgesehen von den paar freien Tagen zu Weihnachten? Sind es nicht vielmehr Probleme über Probleme, die unser Land spalten, die die Welt immer schwieriger, ungerechter, unübersichtlicher und gefährlicher machen? Können wir uns wirklich bei dem Kriegsgeschehen, den Naturkatastrophen und den Preissteigerungen freuen? Können wir da überhaupt noch verantwortungsvoll von „adventlicher Freude“ heute reden? – Ich denke schon. Aber die Freude, um die es hier geht, ist vielleicht eine andere, als die vermeintlich sorglose Heiterkeit, die wir im Alltag so erwarten würden.

Jesaja rief einst seine Hoffnungsbotschaft mitten in eine der größten Krisen des Volkes Israel hinein. Das Land war erobert. Weite Teile der Bevölkerung waren in die babylonische Gefangenschaft verschleppt. Zukunft schien es für Israel, für Gottes auserwähltes Volk, nicht mehr zu

geben. Und gerade hier setzt seine prophetische Hoffnungsbotschaft an. Gerade hier spricht Jesaja von einer Freude, die größer ist, als alle Angst, als alle Schrecken, als alle Unsicherheit dieses Lebens.

Ähnlich dürfen wir heute dieses Hoffnungswort, diese Freudenbotschaft, inmitten unserer Welt mit all ihren Fragen und Problemen verstehen. Timothy Radcliff beschreibt das in einer adventlichen Betrachtung so:

John Henry Newman bezeichnet den Christen als Menschen, »der nach Christus Ausschau hält«. Die Adventszeit übt uns in der Geduld, nicht zu früh mit dem Feiern der Geburt Christi anzufangen und die Geschenke vorzeitig auszupacken, obwohl uns in den Geschäften schon überall »Frohe Weihnachten« entgegenschallt. Christus ist ein Geschenk, und Geschenke achtet man, indem man auf den Moment wartet, in dem sie überreicht werden. Dieses Warten ist nicht bloß Passivität. Das lateinische Wort für »warten«, attendere, bedeutet, sich nach vorn auszustrecken. Wir tun es, indem wir uns öffnen auf das, was kommen wird, wie eine Mutter, die sich auf die Geburt vorbereitet. Warum gehört das Warten so sehr zum Christsein? Warum kann uns Gott nicht einfach jetzt geben, wonach wir uns sehnen: Gerechtigkeit für die Armen und vollkommenes Glück für alle? Fast 2000 Jahre sind vergangen seit der Auferstehung, und wir warten immer noch auf das Reich Gottes. Warum? Ein Grund dafür, warum Gott so viel Zeit braucht, ist, dass er kein Gott im üblichen Sinne ist. Unser Gott ist nicht mächtig, kein himmlischer Superman, der von außen in unsere Welt hereinplatzt. Das Kommen Gottes ist nicht die Kavallerie, die angeritten kommt, um uns zu retten. Gott kommt von innen, in unserer tiefsten Innerlichkeit. Er ist uns, so Augustinus, näher, als wir uns selbst sind, oder, wie der Koran sagt, näher als unsere Halsschlagader. Gott kommt zu uns, wie ein Kind zu einer Mutter kommt, in der Tiefe ihres Seins und sie langsam verwandelnd. Alles andere wäre Gewalt, eine Vergewaltigung. Wir sind körperliche Wesen, und als solche leben wir in der Zeit. So wie es neun Monate für eine Schwangerschaft braucht, braucht es seine Zeit, damit ein gebrochener Knochen wieder zusammenwächst und Fieber abklingt.

Heilen und Wachsen brauchen Zeit. Wir brauchen Geduld, weil Gott nicht als äußerer Akteur zu uns kommt, sondern in der tiefsten Intimität unseres körperlichen Seins, das in der Zeit lebt. Wir Menschen unterscheiden uns von anderen Lebewesen darin, dass wir so lange brauchen, um heranzuwachsen und zu reifen – anders als Fruchtfliegen zum Beispiel. Unsere Hoffnung liegt auf dem Gott, der Mensch wird und der den Rhythmus unseres Lebens achtet.

Wir wünschen Ihnen und uns allen, dass wir als wartende und sehnsuchtsvolle Menschen die Freude dieser adventlichen Tage spüren dürfen!



Gesundsein

Fördern

Weihnatskollekte 2022
#GesundseinFördern · www.adveniat.de

Hl. Nikolaus besucht die Kinder auch in Tegernheim im Anschluss an den Kleinkindergottesdienst



Am **Sonntag, den 11. Dezember, um 10:30 Uhr** findet ein **Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim** (Kirchstraße 18) statt, zu dem alle Kindergartenkinder, Erst- und Zweitklässler ganz herzlich eingeladen sind. Es freut uns sehr, dass wir die Gottesdienste für Kleinkinder in unserer Pfarrei nach den Zeiten von Corona wieder anbieten können.

Jetzt im Advent geht es oft um Menschen, die besonders aufmerksam waren für das, was Gott ihnen sagen wollte, aber auch für die Not der Menschen. Solche Menschen wurden dann oft zu wichtigen Boten Gottes. Von so einem besonderen Menschen, dem hl. Nikolaus, werden die Kinder beim Kleinkindergottesdienst hören.

Die älteren Kinder, darunter vor allem Erstkommunionkinder, und die Erwachsenen feiern zeitgleich den Gemeindegottesdienst in der Kirche. Zu Ende der Eucharistiefeier kommen auch die Kleinen in die Pfarrkirche, wo der Hl. Nikolaus die Kinder beschenkt.

Am 5. und am 6. Dezember veranstalten unsere älteren Ministranten wieder eine Nikolausaktion. Wir freuen uns sehr, dass diese Aktion bei vielen Familien Interesse fand. Leider können wir keine weiteren Anmeldungen annehmen.

Marianische Männerkongregation (MMC) Tegernheim informiert und lädt ein

- **Maria kommt zu dir – Frauentragen der MMC Tegernheim in der Adventszeit:**

In den Vorjahren hatten wir auf Anregung unseres Zentralpräses für die Sodalitäten der MMC Tegernheim und sonst interessierte Pfarrangehörige das sog. Frauentragen durchgeführt. Dies wollen wir auch heuer wieder praktizieren. Dieser Brauch erinnert daran, wie die schwangere Maria mit Josef eine Herberge suchte. Dazu wird die Marienfigur von einem Sodaliten zu Nächsten getragen und bleibt jeweils für eine Nacht im Haus. In diesem Herbergshaus kann dann am Abend allein, mit der Familie oder mit Freunden vor der Marienfigur gebetet werden. Das ist eine schöne Gelegenheit, sich auf Weihnachten einzustimmen. Anmeldungen für die Tage der Adventszeit (also vom 28. November bis 23. Dezember) können ab sofort telefonisch (09403/8124) oder per E-Mail (Herbert@Ettle.de) an den Obmann gerichtet werden.

- **Adventsandacht gestaltet von KAB und MMC am 11. Dezember 2022 um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche:**

Herzlich eingeladen wird zur Adventsandacht gestaltet von KAB und MMC am Sonntag, den 11. Dezember 2022 **um 15:00 Uhr** in der Pfarrkirche. Wegen der immer noch vorherrschenden Corona-Erkrankungen wird mit Rücksicht auf die älteren Mitglieder die Adventfeier (nur den besinnlichen Teil) als Adventsandacht in der Pfarrkirche abgehalten.

• **Waldweihnacht am 14. Dezember 2022 um 18:30 Uhr an der Marienkapelle in Tegernheim:**

Zusammen mit der KAB und der Schützengesellschaft „Adlerseige“ wird die MMC am Mittwoch, den 14. Dezember 2022 um 18:30 Uhr an der Marienkapelle am Tegelweg wieder eine Waldweihnacht abhalten.

Zu dieser sicherlich wieder sehr stimmungsvollen Andacht sollten nach Möglichkeit viele Sodalen erscheinen. Die Andacht wird von der Blaskapelle musikalisch gestaltet werden.

Friedenslicht aus Betlehem

Friedenslicht - eine Friedensaktion der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (dpsg) und der Pfadfinder/innenschaft St. Georg (psg) steht in diesem Jahr unter dem Motto:

„Frieden beginnt mit Dir“.

Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitmachen und sich daran beteiligen. Vor dem Schritt der Beteiligung steht die Frage nach den eigenen Möglichkeiten, Ressourcen und Fähigkeiten oder einfach die Fragen: Wer bin ich? Was möchte ich einbringen? Wie sieht es in mir aus?

Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können, denn jede und jeder Einzelne kennt sich selbst am besten. Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter.



Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede und jeder aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen. Frieden beginnt auch mit Dir!

Jedes Jahr machen sich die Pfadfinder/innen gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder ermutigen alle Menschen guten Willens das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten in ganz Deutschland an alle Menschen weiterzureichen.

Weitere Informationen und Materialien findet ihr auf www.friedenslicht.de oder unter dem Hashtag #friedenslicht in den sozialen Netzwerken Facebook, Twitter, Instagram und YouTube.

Das Friedenslicht aus Bethlehem für unser Bistum wird von unserem Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer am 11. Dezember 2022 um 16:00 Uhr im Dom St. Peter feierlich entgegengenommen.

Einen Tag später, also am **Montag, den 12. Dezember, wird zu Beginn des Gottesdienstes um 18:30 Uhr das Friedenslicht in unsere Pfarrkirche** gebracht. Dort können Sie es bis Weihnachten holen und für Ihre Feier zuhause mitnehmen.

Für diesen Zweck stehen auch Kerzen bereit, die Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro kaufen können. Lassen Sie sich einladen und nehmen Sie „Ihr“ Friedenslicht mit nach Hause. Mittlerweile ist es auch ein schöner Brauch geworden, das Friedenslicht auf den Gräbern unserer Verstorbenen zu entzünden.

SeniorenTreff



Am **Mittwoch, den 14. Dezember**, sind unsere aktiven Senior(inn)en zu einer Adventsfeier **um 13:30 Uhr in die Pfarrkirche** herzlich eingeladen, mit der wir uns auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen wollen. Anschließend kommen die Senior(inn)en zu einem gemütlichen Beisammensein im **Dorfghasthaus Götzfried** zusammen.

Nehmen Sie sich Zeit für die Stunde zum gemeinsamen Gebet und im Anschluss zum Austausch in fröhlicher Runde. Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und viele anregende Gespräche.

Adventliche Sitzweil

Auch dieses Jahr lädt uns die Tegernheimer Kolpingsfamilie zu einer „**Adventlichen Sitzweil**“ am **Samstag, den 17. Dezember 2022 um 16:00 Uhr in die Pfarrkirche** ganz herzlich ein.

Günter Flexeder liest kurzweilige Texte zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit vor. Das Ganze wird musikalisch umrahmt von adventlichen Weisen der Brass Fellows alias „Kolping Xtett“ unter der Leitung von Axel Gesell, der „Tegernheimer Saitenmusik“ unter der Leitung von Karin Förster und den "Tegernheimer Sängerinnen".

Spenden sind erbeten und kommen einem Kolpingsprojekt in Lateinamerika zugute.

Wegen der „Sitzweil“ entfällt der Rosenkranz am Samstag, den 14. Dezember.



Ehevorbereitungstage 2023 im Dekanat Donaustauf-Schierling

Samstag, 04. Februar 2023

Pfarrheim Alteglofsheim, 9:30 bis 16:00 Uhr

Referent: Pastoralreferent Armin Mehrl

Anmeldungen per E-Mail an: armin.mehrl@t-online.de

Samstag, 25. Februar 2023

Pfarrheim Thalmassing, 9:00 bis 15.30 Uhr

Referenten: Dr. Christian und Maria Kölbl

Anmeldungen per Mail an: ehevorbereitung@koelbl-wolnzach.de

Telefonnummer für Rückfragen: 0160/97265995

Samstag, 25. März 2023

Pfarrheim Schierling, 13:00 bis 18:00 Uhr

Referenten: Dr. Christian und Maria Kölbl

Anmeldungen per Mail an: ehevorbereitung@koelbl-wolnzach.de

Telefonnummer für Rückfragen: 0160/97265995

Samstag, 01. April 2023 und Samstag, 21. Oktober 2023

Pfarrsaal Neutraubling, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr (Mittagspause 1,5 h – gemeinsames Mittagessen optional)

Referenten: Religionslehrerin i.K. Andrea Stadler und Diakon Manuel Hirschberger

Anmeldungen per Mail an: past.hirschberger@web.de

Telefonnummer für Rückfragen: 0176/62023104



Wer benötigt Hilfe?

Wer benötigt Hilfe, Unterstützung, Betreuung im Alltag (ggf. auch nachts)
Vielleicht wohnen Sie in Tegernheim, evtl. auch in Schwabelweis und Donaustauf?

Gerne bin ich bereit Sie auf Minijob-Basis zu unterstützen.

Alois Retzer | Kindlweg 6 | 93105 Tegernheim

Geistige Angebote des Exerzitienhauses Werdenfels



Waldweg 15

93152 Nittendorf Eichhofen

Tel:(09404)9502-0 Fax:(09404)9502-950

E-Mail: Anmeldung@Haus-Werdenfels.de

Fr 09.12.2022 *18:00 Uhr – So 11.12.2022 *13:00 Uhr

„In Seinem NAMEN ist das Heil“ (Apg 4,12)

Hinführung zur Kontemplation

Kursleitung: Sr. Barbara Witing OP

Fr 09.12.2022 *18:00 Uhr – So 11.12.2022 *13:00 Uhr

„Zum Licht“ - Adventliche Tage

Kursleitung: Ruth Čebulj

ONLINE: Fr 16.12.2022 *18:30 – 21:00 Uhr

Lass den Morgenstern in dir leuchten -

Krea-Tiefgang mit der Neurographik

Kursleitung: Gabi Scherzer

Mo 12.12.2022 *18:00 Uhr – Mi 14.12.2022 *13:00 Uhr

Vom Licht gestärkt - Adventliche Tage

Kursleitung: Ursula Scheid

So 01.01.23 * 18:00 – Do 05.01.23 * 13:00 Uhr

Bibliodrama – ein intensiver Weg ganzheitlicher Bibelarbeit

"Geh einher vor meinem Antlitz! Sei ganz!"

Kursleitung: Gerhard Gigler und Christine Seufert

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



03.12.	1999	Karl Drexler, 73 Jahre
04.12.	1987	Josef Schießl, 81 Jahre
05.12.	1998 2021	Alfred Federl, 65 Jahre Wolfgang Schinabeck, 56 Jahre
06.12.	1987 2004 2017	Michael Achmann, 78 Jahre Peter Hervai, 55 Jahre Anni Krichbaum
07.12	1992 2000 2016	Josef Brunner, 63 Jahre Anna Nothaas, 53 Jahre Franziska Buchhauser, 87 Jahre
08.12	2016	Annaliese Wagner, 83 Jahre

R.I.P.

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



- | | | |
|--------|------|---|
| 9.12. | 2000 | Stefan Stermerowitz, 34 Jahre |
| | 2008 | Adolf Feldmeier, 78 Jahre |
| | 2013 | Katharina Henriette Steckenreuter, 85 Jahre |
| 10.12. | 2005 | Xaver Schiller, 85 Jahre |
| | 2016 | Irmengard Krumm, 81 Jahre |
| 11.12. | 1993 | Josefa Lang, 54 Jahre |
| | 1995 | Otto Schneider, 82 Jahre |
| | 2000 | Albert Hofer, 66 Jahre |
| | 2009 | Emil Brandl, 81 Jahre |
| | 2014 | Hermine Pollinger, 89 Jahre |
| | 2020 | Georg Mirwald, 61 Jahre |
| 12.12. | 2015 | Hermann Schmuck, 74 Jahre |
| 13.12. | 1991 | Alfred Stars, 54 Jahre |
| 14.12. | 1989 | Franz Xaver Huber, 67 Jahre |
| | 1991 | Irmengard Karl, 64 Jahre |
| | 2005 | Maximilian Kaiser, 76 Jahre |
| | 2011 | Anton Pauler, 87 Jahre |
| | 2013 | Eva Wick, 80 Jahre |
| | 2014 | Rupert Fuchs, 78 Jahre |
| | 2019 | Franziska Feldmeier, 86 Jahre |
| 15.12. | 2015 | Michael Ludwig Hacker, 62 Jahre |
| | 2016 | Rudolf Georg Seebauer, 69 Jahre |
| 17.12. | 1994 | Albert Dallmeier, 54 Jahre |
| | 2013 | Hermann Otto Hartl, 87 Jahre |
| | 2017 | Josef Falter, 86 Jahre |
| | 2020 | Elisabeta Nagler, 75 Jahre |
| 18.12. | 1995 | Richard Sippenauer, 67 Jahre |
| | 2015 | Eleonore Franziska Niebler, 86 Jahre |

R.I.P

St. Nikolaustag

Wir feiern heute Sankt Nikolaus,
Bischof aus alter Zeit,
der da ging von Haus zu Haus,
zum Helfen stets bereit.



Hier gab er das nöt`ge Geld,
dort ein tröstendes Wort;
obwohl er nicht dazu bestellt,
fand er der Sorgen Ort.

Er sah mit seinem Herzen gut,
wie Jesus einst getan.
Schenkt vielen Menschen neuen Mut:
Da fing das Leben an.

Wer mit dem Nächsten teilen kann
sein Brot und seine Zeit,
wird leben wie der heil`ge Mann,
sein Freund sein allezeit.
So feiern wir von Herzen heut,
dich, guter Nikolaus.
Und wandern wird die große Freud`
von dir zu jedem Haus.

Hermine König